



Infektionsschutzkonzept

Gemäß der **Thüringer Verordnung über grundlegende Infektionsschutzregeln zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 (Thüringer SARS-CoV-2-Infektionsschutz-Grundverordnung -ThürSARS-CoV-2-IfS-GrundVO-) vom 09.06.2020 - gültig ab 13. Juni 2020**

Unter Berücksichtigung der Erweiterung der oben genannten Verordnung und der empfohlenen Schutzmaßnahmen durch die **Stadt Weimar** um das **verpflichtende Tragen des Mund- und Nasenschutzes** beim Betreten der Beherbergungs- und Gastronomiebetrieb sowie in den öffentlichen Bereichen.

Für **C.KELLER-JUGENDSAAL / KULTURELLER VERANSTALTUNGSRAUM**

GRUNDSÄTZLICHE MAßNAHMEN

- Der empfohlene **Mindestabstand von 1,5 Metern** zwischen Personen sollte, wo immer möglich und zumutbar, eingehalten werden. Physisch-soziale Kontakte zu mehr als 10 Personen sind nicht zu empfehlen, Kontakte sind dabei möglichst konstant zu halten.
- Prinzipiell sind **alle Besucher zum Tragen eines Mund- und Nasenschutzes verpflichtet**. Dies gilt nur dann nicht mehr, wenn die Gäste an ihren Plätzen sitzen.
- Tanzen und sinnloses Herumstehen wird untersagt.
- **Personen mit einer Symptomatik**, die auf eine Erkrankung an COVID-19 hindeutet (z.B. Fieber, Halsschmerzen, Husten) wird **kein Zutritt** gewährt.
- Die angegebene **maximale Personenzahl pro Raum sollte nicht überschritten werden**.
- **Ohne Angabe der Kontaktdaten** darf der Gast oder Besucher **nicht bedient** werden oder die jeweiligen Veranstaltungen, Angebote und Einrichtungen **nicht in Anspruch nehmen**.
- Die Kontaktdaten dienen ausschließlich infektionsschutzrechtlichen Zwecken. Gemäß DSGVO dürfen die Daten nur gesichert aufbewahrt und nur unter Aufforderung der zuständigen Behörden übermittelt und werden nach Ablauf der vorgeschriebenen Frist von 4 Wochen vernichtet.
- Zu Kontrolle und Umsetzung dieser Maßnahmen sind unsere Mitarbeiter angehalten. Bei Zuwiderhandlungen von Besuchern werden diesen unverzüglich **Hausverbote** ausgesprochen.

1. KONTAKTDATEN DER VERANTWORTLICHEN PERSON:

Wolfgang Szallies | Vorstand C.Keller & Galerie Markt 21 e.V. / Inh. TEESTUBE-Gastroservice
Friedrich-Naumann Str. 16 | 99423 Weimar
Mobil: 0151 / 21 60 70 09

Im Falle der Abwesenheit von Herrn Szallies übernimmt der anwesende verantwortliche Mitarbeiter die Stellvertretung.

2. ANGABEN ZU DEN GENUTZTEN RAUMGRÖßEN IN GEBÄUDEN:

C.Keller-Jugendssaal - EG	70 m ² / Höhe: 3,0m	50 Sitzplätze / Barbetrieb
---------------------------	--------------------------------	----------------------------

3. ANGABEN ZU BEGEBHAREN FLÄCHEN UNTER FREIEM HIMMEL:

entfällt		
----------	--	--

4. ANGABEN ZUR RAUMLÜFTECHNISCHEN AUSSTATTUNG:

- Große Ventilatoren
- Zu- und Abluftanlage

5. MAßNAHMEN ZUR REGELMÄßIGEN BE- UND ENTLÜFTUNG

- Saaltür, Zwischentür im Flur und Haustür sind bei Betrieb immer geöffnet
- Stetiger Betrieb der Ventilatoren garantiert einen ständigen Luftaustausch
- bei Bedarf Zu- und Abluftanlage einschalten

6. MAßNAHMEN ZUR ANGEMESSENEN GEWÄHRLEISTUNG DES MINDESTABSTANDS ZWISCHEN PERSONEN

"Jede Person ist angehalten, die physisch-sozialen Kontakte zu anderen Personen möglichst gering zu halten. Es wird empfohlen, sich nur mit Personenmehrheiten nach § 1 Abs. 2 (Haushalten) oder mit nicht mehr als zehn sonstigen Personen aufzuhalten und den Personenkreis, zu dem physisch-sozialer Kontakt besteht, möglichst konstant zu halten. "

1. In den Zugangs- und Wartebereichen, insbesondere vor den Toiletten und Warenausgabestellen, wurden gut sichtbare Abstandsmarkierungen aufgebracht.
2. Bei der generellen Bestuhlung wurde auf einen zumutbaren Abstand in alle Richtungen geachtet, Umstuhlungen durch Gäste ist hinsichtlich des Abstandsgebotes zu vermeiden.
3. Es wird regelmäßig geprüft, dass sich nicht mehr als die maximale Personenanzahl (Besucher*innen und Mitarbeiter*innen) gleichzeitig in den Räumen aufhalten.
4. Das Personal wurde angewiesen auf die Verhinderung von Staus an den Toiletten, im Eingangsbereich und an der Kasse zu achten, um Ansammlungen, insbesondere Gruppenbildungen und Warteschlangen, zu unterbinden. Tanzen und sinnloses Herumstehen wird untersagt.

7. MAßNAHMEN ZUR ANGEMESSENEN BESCHRÄNKUNG UND STEUERUNG DES PUBLIKUMSVERKEHRS

1. Auf die Einhaltung der maximalen Personenzahlen pro Raum (siehe oben) wird geachtet.
2. Einlasskontrollen zur Einhaltung der maximalen Besucherzahlen und zur Steuerung des Publikumsverkehrs werden durch das anwesende Personal durchgeführt.

8. MAßNAHMEN ZUR EINHALTUNG DER INFektionSSCHUTZREGELN

1. Handspender für Desinfektionsmittel stehen dem Personal im jeweiligen Arbeitsbereich zur Verfügung. Auf den Gäste-Toiletten stehen Papierhandtücher zur Einmalbenutzung und hautschonende Flüssigseife bereit.
2. Die Räumlichkeiten und alle häufig berührten Flächen (z.B. Türklinken und -griffe, Handläufe, Tastaturen, Touchscreens, Armaturen, Lichtschalter) werden regelmäßig gereinigt und ggf. desinfiziert.
3. Die Mitarbeiter wurden angewiesen die Räumlichkeiten regelmäßig zu be- und entlüften.

9. MAßNAHMEN ZUR SICHERSTELLUNG DES SPEZIFISCHEN SCHUTZES DER ARBEITNEHMER

1. Alle Arbeitnehmer*innen wurden über die erforderlichen Hygienerichtlinien für die Gastronomie und der Personalhygiene informiert und aktenkundig belehrt.

10. ZUSÄTZLICHE MAßNAHMEN GEM. § 5 (5) FÜR ÖFFENTLICHE KULTURELLE VERANSTALTUNGEN

1. Die Teilnahme an der Veranstaltung darf ausschließlich auf den bereitgestellten Sitzplätzen erfolgen.
2. Ein kontrollierter Zu- und Abgang der Konzert-Besucher wird durch eine Person am Einlass berücksichtigt. Vor dem Konzert und nach der Pause nur Zugang, während des Konzerts nur Einlass bei noch freien Plätzen, nach dem Konzert und zur Pause nur Abgang an der Tür.
3. Nach Beendigung der Veranstaltung gilt wieder normaler Barbetrieb.

(Datum und Unterschrift der verantwortlichen Person)

ZUSTÄNDIGE BEHÖRDEN

Gesundheitsamt: Weimar Sprechzeiten: Di, Do, Fr 09:00 Uhr - 12:00 Uhr Di 13:00 Uhr - 17:00 Uhr Do 13:00 Uhr - 15:00 Uhr Telefon: 03643 – 762 752 E-Mailkontakt: gesundheitsamt@stadtweimar.de	Thüringer Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie Referat 54 –Arbeitsschutz Ansprechpartnerin: Frau Rita Hacke Telefon: 0361 -57381 1541 E-Mail: rita.hacke@tmasgff.thueringen.de
---	---